



Struktur
Management
Partner

 **WiSo**
CareerService

Führend bei Turnaround und Wachstum.

Case Study Workshop – Der Weg zum Turnaround – RÜCKBLICK

13.04.2018 ▪ 9:00 – 18:00 ▪ Struktur Management Partner Köln

Am 13. April 2018 hatten 13 Studierende die Möglichkeit, an einem Fallstudienworkshop bei Struktur Management Partner teilzunehmen. Struktur Management Partner ist eine der führenden Restrukturierungsberatungen, die sich auf den Mittelstand fokussiert hat.

Diana Brisch (Senior HR Specialist) hat uns sehr freundlich in dem Büro der Unternehmensberatung in Köln empfangen. Im weiteren Verlauf stellten sich vier Unternehmensvertreter vor, die uns den gesamten Tag begleiteten. Zu Beginn des Workshops erfolgte eine kurze Vorstellungsrunde, in der die Unternehmensvertreter ihren persönlichen Werdegang erläuterten sowie Einblicke in den Arbeitsalltag bei Struktur Management Partner gewährten.

Als Experten für das Management von Umbruchphasen, sowohl in Wachstumsfällen als auch in der harten Restrukturierung, zeigte die Partnerin Jessica Hirsch einige zusätzliche Informationen über das Unternehmen Struktur Management Partner auf. Mit seinen 12 Partnern kann das Unternehmen auf geballte Kompetenz zurückgreifen und ihrem Image als Marktführer im Turnaround-Management gerecht werden.

Der Senior Consultant Christian Gehres ist im Anschluss auf den Bewerbungsprozess sowie auf das Thema Work-Life-Balance bei SMP eingegangen und zeigte mit reichlich Euphorie, dass das komplette Team, inklusive der Partner, sowohl geschäftlich als auch privat ein sehr gutes Verhältnis pflegen. Der große Erfolg wird ebenfalls durch die Auszeichnung „Bester Berater“, die SMP fünf Jahre in Folge von dem Wirtschaftsmagazin „Brand eins“ erhalten hat, unterstrichen. Aus diesem Grund ist Struktur Management Partner stets auf der Suche nach engagiertem Nachwuchs. Während des Studiums kann man bei SMP ein dreimonatiges Praktikum absolvieren, um erste Erfahrungen in der Restrukturierungsberatung zu sammeln. Interessant hierbei ist, dass man auch als Praktikant/in „on the job“ lernt, also einen direkten Einsatz beim Kunden als vollwertiges Teammitglied genießen darf. Weitere Informationen finden Studierende auf der Internetseite www.struktur-management-du.com. Darüber hinaus ist auch ein Direkteinstieg nach einem erfolgreich absolvierten Masterstudium jederzeit möglich.

Im Folgenden wurde der zu bearbeitende Case vorgestellt, der ein realitätsnahes Beratungsszenario darstellte. In Vierer- bzw. Fünfergruppen hatten wir zirka vier Stunden Zeit, alle Informationen zu sichten und eine Lösung für den Fall zu erarbeiten, welche im Anschluss präsentiert wurde. Das Schöne an der Gruppenarbeit war die Zusammensetzung der Teams. Neben Bachelor- und Masterstudierenden konnten sich in jeder Gruppe die unterschiedlichsten Schwerpunktbereiche wiederfinden, wodurch jedes Teammitglied einen Mehrwert für die Gruppenarbeit leistete. Nach etwa der Hälfte der Bearbeitungszeit kam die „Geschäftsführung“ des fiktiven Unternehmens, gespielt von den vier SMP-Vertretern, zu Besuch und wollte sich über erste Erkenntnisse informieren. Dabei hatten wir die Gelegenheit, durch gezielte Fragestellungen weitere wichtige, noch fehlende Informationen über das Unternehmen herauszufinden, die zur umfassenden Bearbeitung des Cases fehlten.

Bevor es in die finale Bearbeitungsrunde ging, gab es die Möglichkeit, sich bei einem ausgiebigen Mittagessen zu stärken und sich mit anderen Kommilitonen und den Beratern von SMP auszutauschen.

Nach der Präsentation der Ergebnisse erfolgte ein Gruppenfeedback und eine anschließende „Siegerehrung“ der überzeugendsten Gruppe mit Preisverleihung. Zudem wurde eine vollständige Musterlösung präsentiert. Diese war sehr hilfreich, da sie die Herangehensweise und Struktur an einen solchen Cases aufzeigte sowie die wichtigsten inhaltlichen Aspekte zusammenfasste.

Um den Tag ausklingen zu lassen, hat Struktur Management Partner die teilnehmenden Studierenden zu einem „Afterwork“ in die Rheinterrassen eingeladen. Bei einem leckeren Essen und einem Glas Wein hatten die Studierenden die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre weitere Fragen zu stellen und SMP detaillierter kennenzulernen.